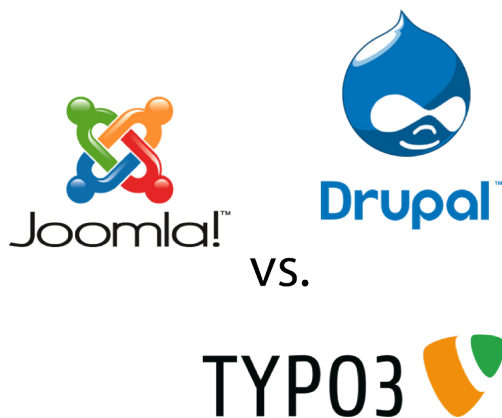


Entwicklung einer interaktiven Webkarte mit Hilfe von Open Source Komponenten

Für ein Startup Unternehmen soll ein passendes Content Management System (CMS) für die Entwicklung eines Informations Portals gefunden werden. Die finanziellen Mittel sind sehr begrenzt, d.h. es kommen nur Open Source Software Produkte in Frage. Das CMS soll einfach bedienbar, sicher und erweiterbar sein. Darüber hinaus soll es die Möglichkeit bieten, die Informationen auf einer interaktiven Webkarte zu visualisieren.



Die drei untersuchten CMS: Joomla, Drupal und TYPO3 CMS

Content Management Systeme

Ein CMS kümmert sich um die automatische Verwaltung der Inhalte und besteht aus einem Frontend und einem Backend. Das Frontend bezeichnet die Oberfläche, die der Nutzer sieht, wenn er eine Seite besucht.

Das Backend ist der Bereich der nur von Administratoren gesehen wird. Im Backend lassen sich alle Einstellungen des CMS vornehmen.

Open Source Content Management Systeme

Ein Open Source CMS ist eine kostenfreie Alternative zu herkömmlichen kommerziellen CMS. Die drei größten Open Source CMS sind Joomla (17%), Drupal (8%) und TYPO3 (2%). Alle drei Genannten stehen unter der General Public License (GNU-GPL), d.h. es ist Open Source und damit kostenlos zugänglich, frei veränderbar und uneingeschränkt einsetzbar.

Drupal vs. Joomla vs. TYPO3

Jedes der untersuchten CM-Systeme hat seine Vor- und Nachteile. „Joomla“ besticht durch das sehr gut strukturierte Backend, die einfach durchzuführenden Core Updates und das übersichtliche Navigationsmanagement um die Inhalte im Blick zu behalten.

„TYPO3 CMS“ ist wohl das mächtigste der drei untersuchten CMS. Hier ist alles auf Übersichtlichkeit getrimmt und ausbaufähig. Die Nachteile sind die Komplexität und die sehr schwachen Karten-Erweiterungen.

Als am besten geeignet zeigt sich das „Drupal“ CMS, weil es, im Vergleich zu den anderen sehr sicher ist und durch umfangreiche Kartenmodule erweitert werden kann. Zusätzlich kann das rollenbasierte Rechte-System sehr detailliert auf die einzelnen Nutzergruppen abgestimmt werden.

OpenLayers vs. Leaflet

OpenLayers und Leaflet bieten alle Funktionen die für das Portal benötigt werden, wobei OpenLayers das etabliertere System ist und man nicht, wie bei Leaflet, auf Plugins zurückgreifen muss, sondern alles mit einem System umsetzen kann. Für Leaflet spricht das moderne Design



Leaflet Karte

und die schnellen Ladezeiten der Karte. Da Beide hervorragende Web-Mapping APIs sind, sollen Beide in das Portal einfließen. OpenLayers für Desktop Computer und Leaflet für mobile Endgeräte.